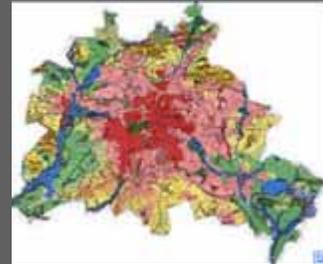
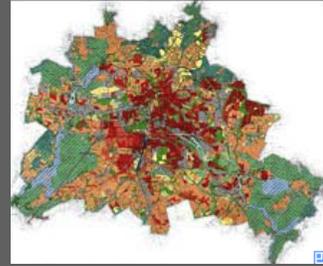
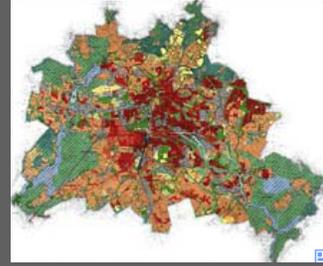
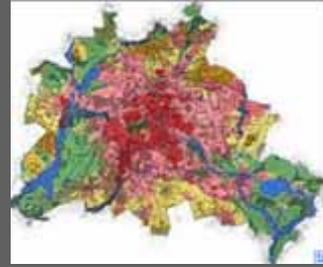


- Aktualisierung und Fortschreibung des Berliner Landschaftsprogramms (LaPro)
 - Änderungen im Bestand von Natur und Landschaft
 - überarbeiteter digitaler Umweltatlas
 - europarechtliche und bundesrechtliche Neuerungen im Naturschutz- und Baurecht



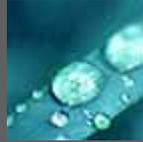
□ Umweltatlas Berlin

- Arbeitsergebnisse der gesamten Stadtverwaltung
- Präsentation von ca. 80 Themen in über 400 Karten für das gesamte Stadtgebiet
- seit 1995 in digitaler Form im Internet
- seit 2005 Nutzung durch die erweiterten Funktionalitäten des FIS-Broker möglich

Boden



Wasser



Luft



Klima



Biotope



Flächen-
nutzung



Verkehr/
Lärm

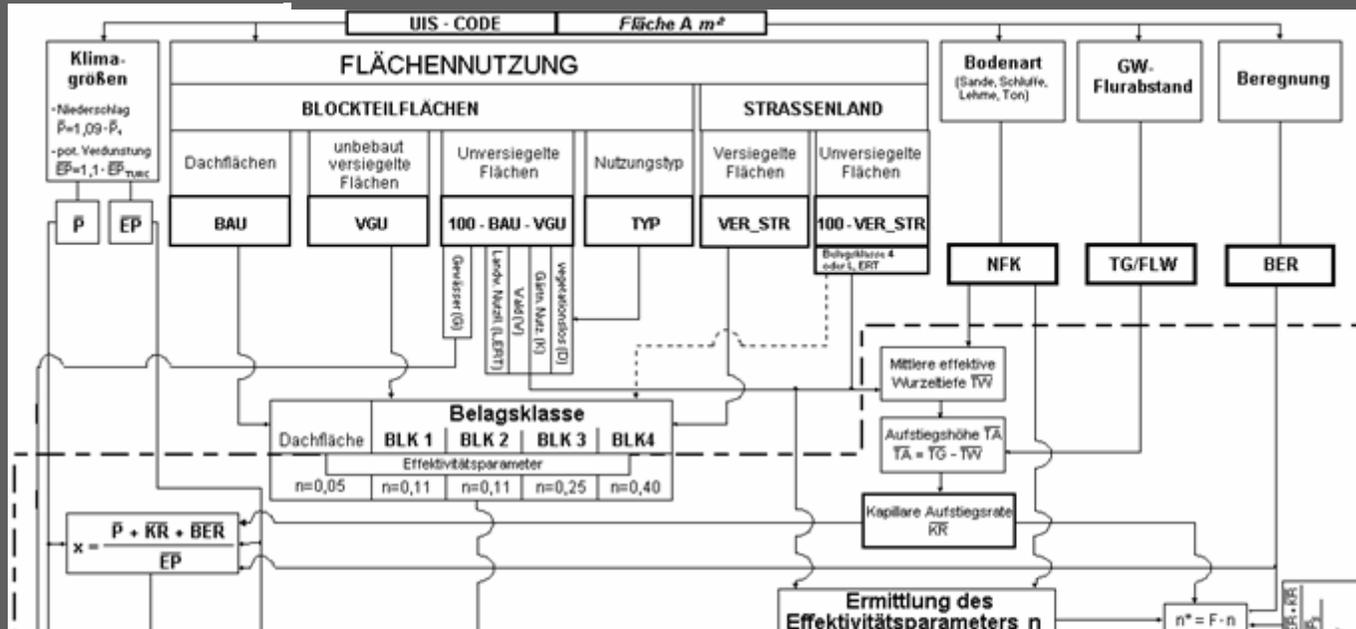


Energie

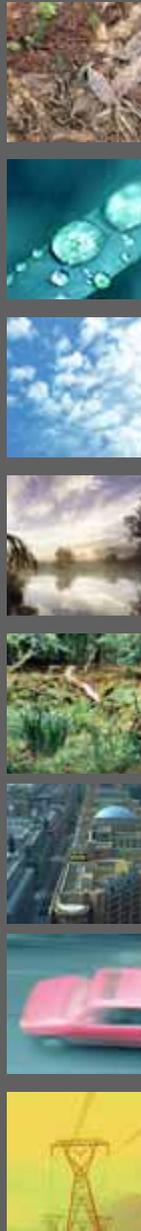


Umweltatlas Berlin

Abflussmodell ABIMO



- Modell zur Ermittlung der wichtigsten Größen des Wasserhaushaltes
- 25 Eingangsparameter
- für ca. 25.000 Flächen Berlins angewendet



- Verfahren zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Land Berlin

Abiotische Komponenten



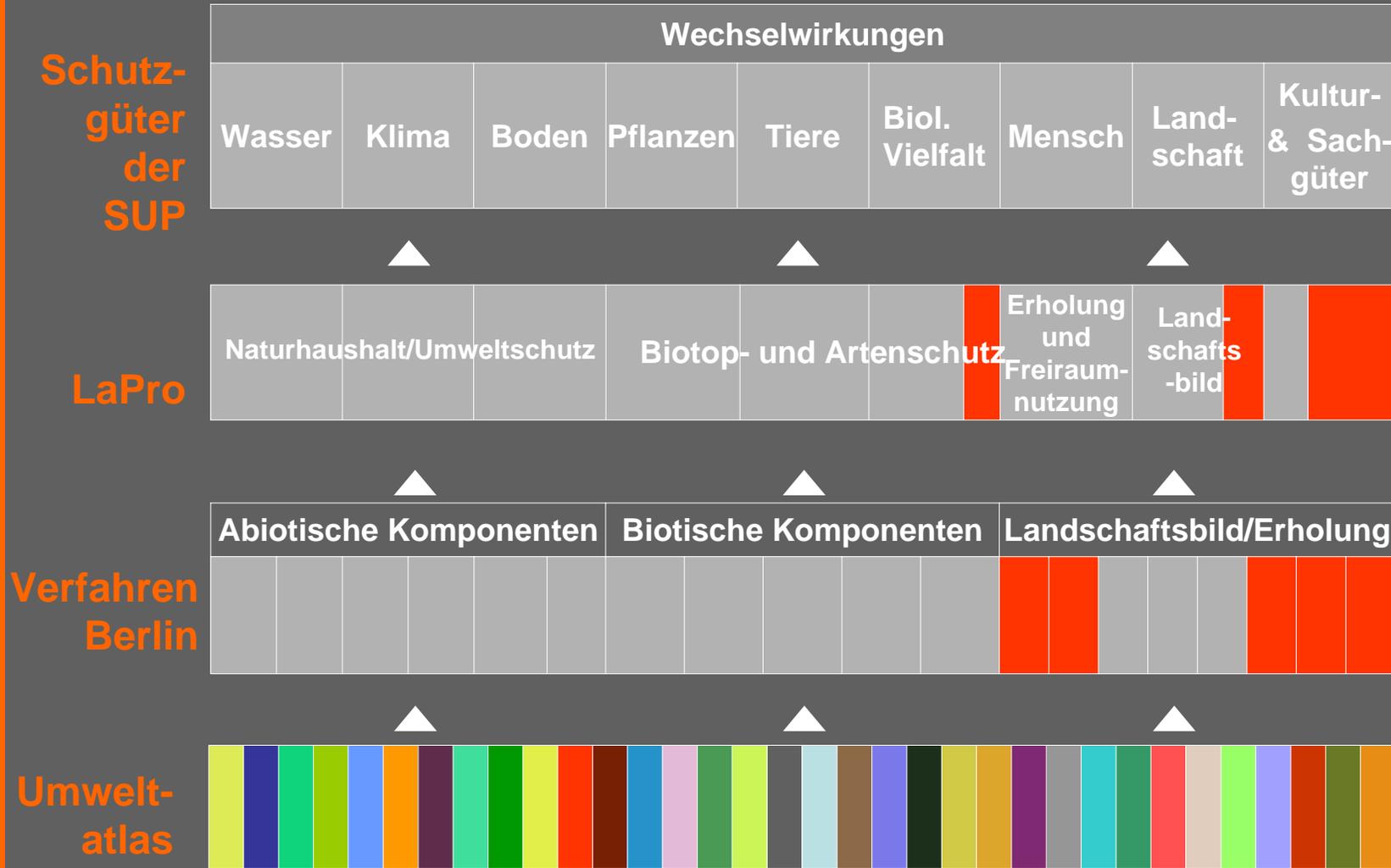
Biotische Komponenten



Landschaftsbild / Erholung



- Schaffung eines entsprechend der Ausgangsbedingungen modifizierten Bewertungsrahmens im Sinne der europarechtlichen Regelungen einer Strategischen Umweltprüfung (SUP)
 - Support-Funktion der Landschaftsplanung bei der Fortschreibung der Flächennutzungsplanung

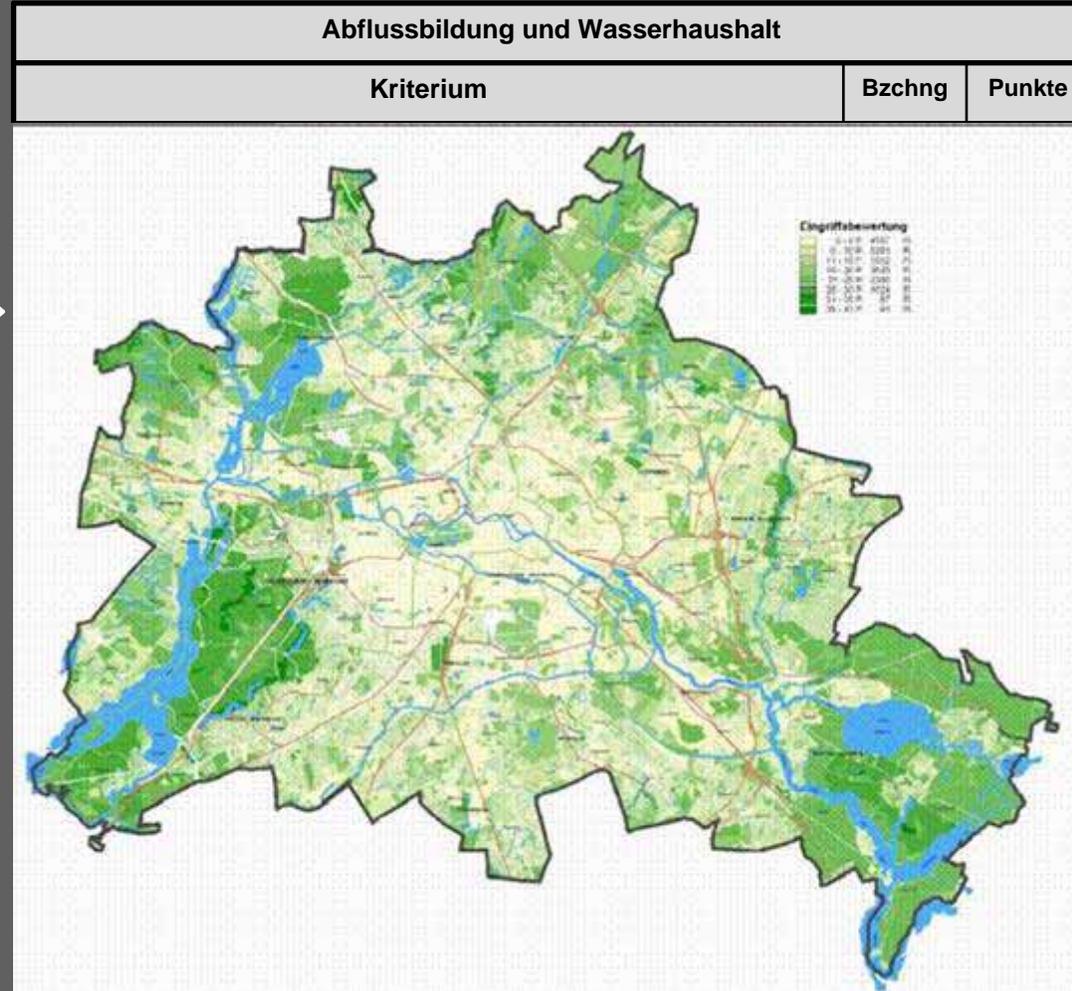


- **Bestimmung von Umweltzielen (§ 14 g Abs. 2 Nr. 2)**
 - als Bewertungsmaßstab für die Bewertung der voraussichtlichen Erheblichkeit der Umweltauswirkungen
 - Basis für die Auswahl von geeigneten Indikatoren zur Bewertung

□ Indikatorenset

Verfahren Berlin

Schutzgut
Wasser



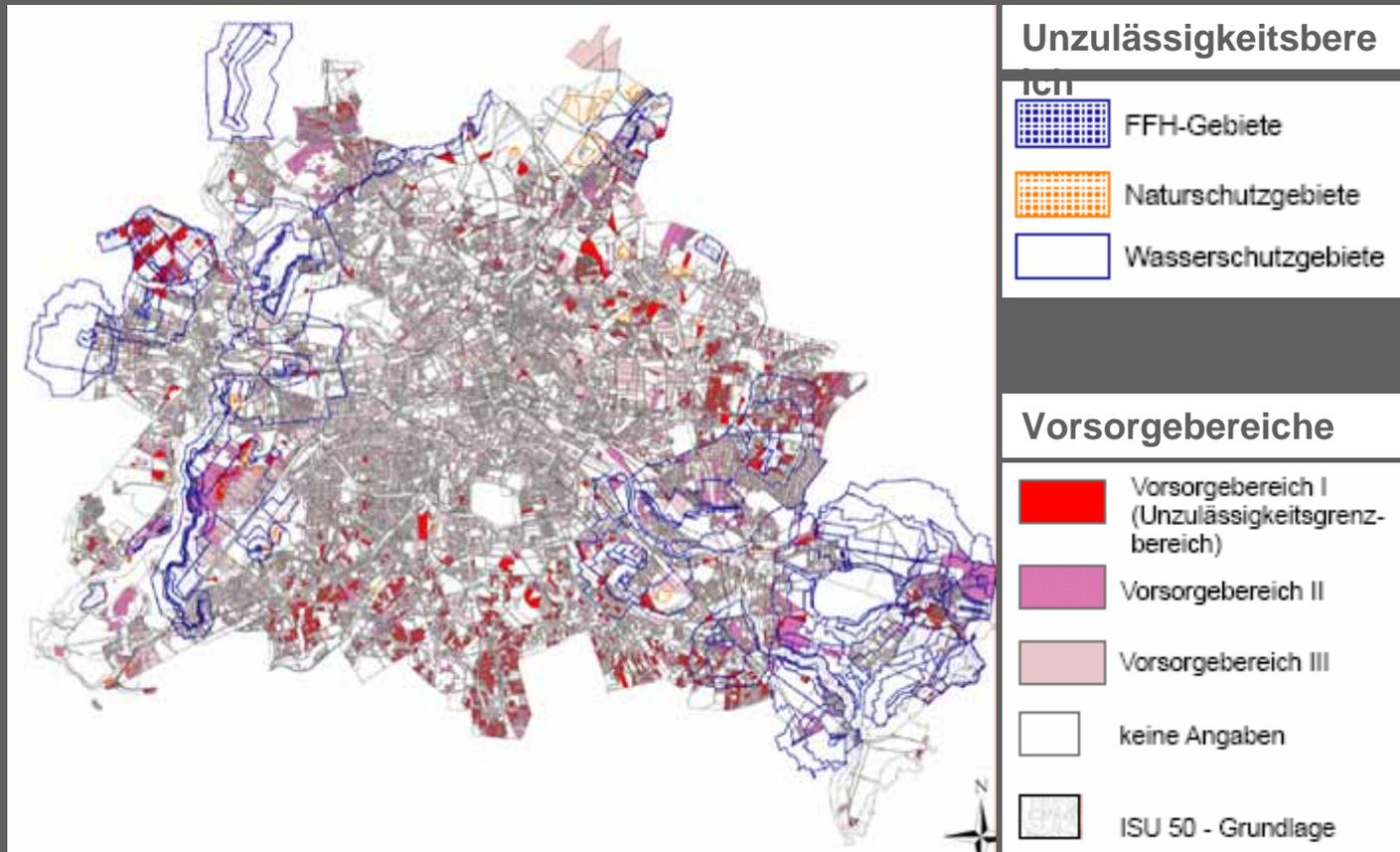
□ Mantelskala zur Bewertung in der Umweltprüfung (SUP)

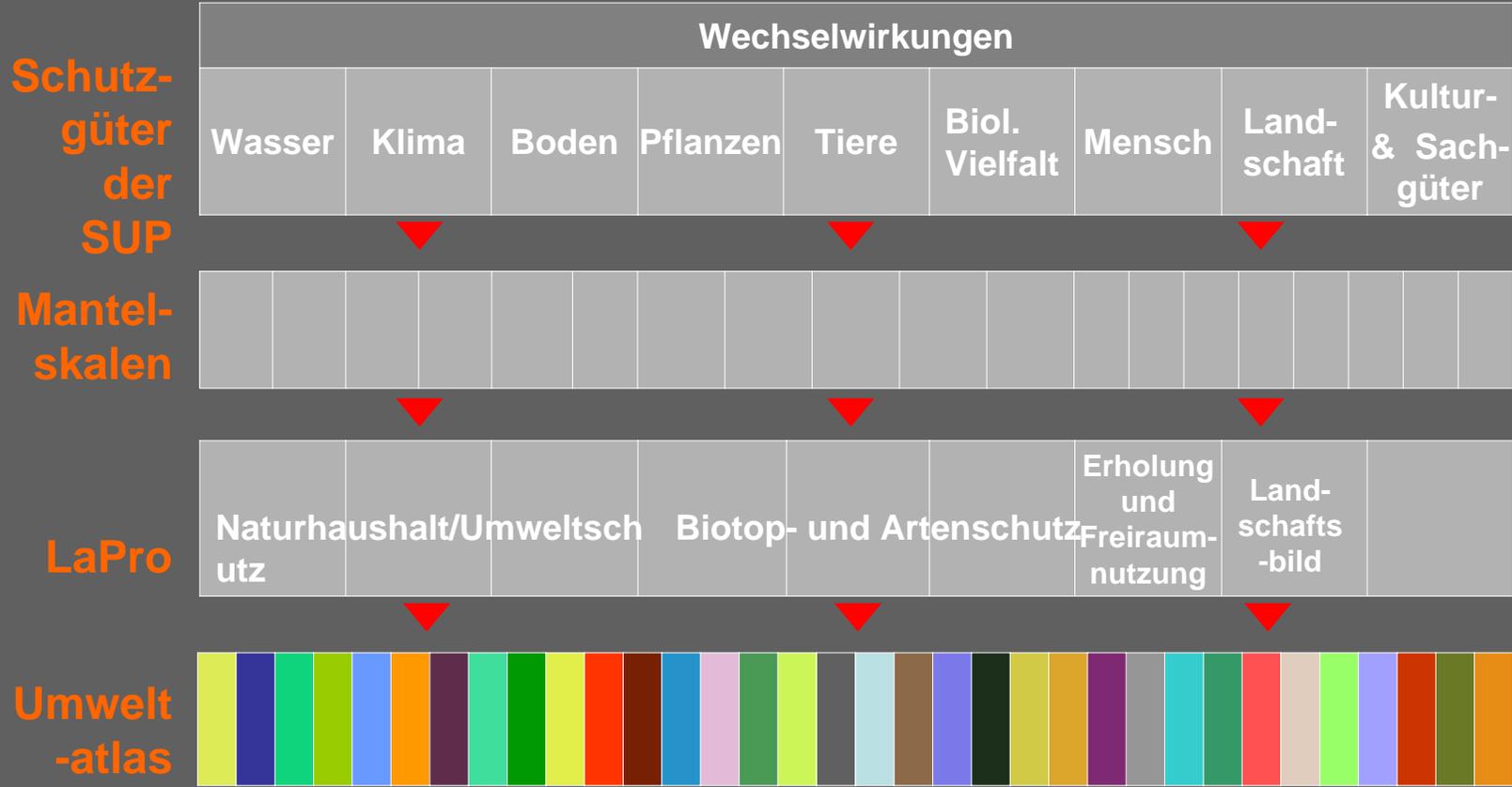
Mantelskala-Grundgerüst

Fachliche Bedeutung (Einstufung erfolgt aufgrund der fachlichen Qualität der Indikatoren für das zu beurteilende Schutzgut)			
	Bereiche/ Bezeichnung der Wertstufe	Fachliche Einstufung der Bedeutung für die Zielerfüllung (Kriterien aus Anhang II SUP RL werden als Grundlage genommen)	Stufe
zunehmendes Gewicht als Abwägungsbelang in der Bauleitplanung 	Der bauleitplanerischen Abwägung nicht zugängliche Bereiche	<ul style="list-style-type: none"> - rechtliche Normen / Standards - hoher Zielerfüllungsgrad verbindlicher Umweltqualitätsziele 	5
	Unzulässigkeitsbereich		
	Vorsorgebereich I = Zulässigkeitsgrenzbereich	<ul style="list-style-type: none"> - höchste Bedeutung für die fachliche Zielerfüllung (höchste Priorität) - aus fachlicher Sicht ökologisch besonders sensible Gebiete - sehr wertvoller Umweltzustand - belastungsfreie Gebiete 	4
	Vorsorgebereich II	<ul style="list-style-type: none"> - hohe Bedeutung für die fachliche Zielerfüllung (hohe Priorität) - aus fachlicher Sicht ökologisch sensible Gebiete 	3
	Vorsorgebereich III	<ul style="list-style-type: none"> - mittlere Bedeutung für die fachliche Zielerfüllung - aus fachlicher Sicht ökologisch wenig sensible Gebiete 	2
Vorsorgebereich IV	<ul style="list-style-type: none"> - aktuell untergeordnete Bedeutung für die fachliche Zielerfüllung - aus fachlicher Sicht ökologisch unsensible Gebiete - Gebiete mit Vorbelastungen und/oder einer fachlich nachrangigen bzw. untergeordneten Bedeutung; - Aufwertungsbereiche 	1	

□ Mantelskala zur Bewertung in der Umweltprüfung (SUP)

Beispiel: Bewertung der Bodenfunktion





Vielen Dank!

Dipl. Ing. Julia Köller

Fachgebiet Umweltverträglichkeitsprüfung,
insbes. Landschaftspflegerische
Begleitplanung

Koeller@ile.tu-berlin.de